

> Neue Fassung <

TOP

**Gemeinsamer Antrag von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, CDU und ödp**

**Klärschlammverwertung**

Vorlage-Nr. 1382/2010

Der Ortsbeirat möge beschließen:

n.F.

Der Ortsbeirat nimmt zur Kenntnis, dass die Pläne zur Klärschlammverbrennung auf dem Gebiet der Kläranlage in Mainz-Mombach weitere Konkretisierung erlangt haben.

Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass in Einklang mit dem Luftreinhalteplan Rhein-Main die Senkung der Gesamtbelastungen in Mainz und Mainz-Mombach erfolgt und es keinesfalls zu einer Erhöhung der Lärm-, Geruchs- und Schadstoffemissionen kommt.

Im Falle einer rechtskräftigen Genehmigung einer solchen Anlage fordert der Ortsbeirat die Einhaltung verschiedener Maßnahmen und Bedingungen, die endgültig in einem bis zum 1. September 2010 zu verabschiedenden Katalog aufgelistet werden.

Hierin enthalten ist unter anderem die Forderung, dass sich diese Anlage auf dem Stand der neuesten und besten Technik befindet und im ganzen Arbeitsprozess eingehaust ist, so dass Geruchs- und Schadstoffemissionen ausgeschlossen sind. Darüber hinaus müssen umgehend weitergehende und nachhaltige Anstrengungen zur weiteren Verminderung der Geruchsbelästigungen durch die Kläranlage erfolgen.

Ferner muss durch ein sinnvolles Verkehrskonzept für die An- und Abfahrtswege der Transporte die Bevölkerung vor einer Zunahme der Verkehrsbelastung geschützt werden; die vorgeschriebenen Wege sind vertraglich festzuschreiben.

Weiterhin fordern wir die Verwaltung auf, im Zuge der Realisierung des Projekts eine umfangreiche Bürgerbeteiligung sicherzustellen.

Zur Vorstellung der Gesamtmaßnahme laden wir die Verwaltung zur Berichterstattung in den Ortsbeirat ein.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

- gez. Horst Böcher (SPD)
- Ansgar Helm-Becker (Die Grünen)
- Ralf Gerz (FDP)
- Heike Saebel (CDU)
- Markus Kirschner (ÖDP)

Mainz-Mombach, 16.8.10